

1650 Pferde – Pfingstturnier platzt aus allen Nähten

WEDEL: Großveranstaltung auf dem Catharinenhof beginnt bereits morgen / „Großer Preis“ am Sonntag

Dressur und Springen von der Anfänger- bis zur S-Klasse: Reitsportfans dürfen sich auf ein unterhaltsames Pfingstwochenende auf dem Wedeler Catharinenhof freuen.

Das 59. Pfingstturnier auf dem Catharinenhof: Für den gastgebenden Reit- und Fahrverein Wedel eine Veranstaltung der Superlative. „Allenfalls die 50. Auflage kommt an dieses Meldeergebnis heran“, sagt Organisator Olaf H. Tonner angesichts proppenvoller Teilnehmerfelder. 1650 Pferde, 150 mehr als im Vorjahr, sollen auf der Anlage zwischen Wedel und Appen-Etz an den Start gehen. Derart viele, dass der RFV die Großveranstaltung auf den morgigen Donnerstag ausdehnen muss. Ab 11 Uhr geht es dann in Spring- und Dressurprüfungen der Klassen A/L um Platzierungen und Schleifen.

Mehr als 3000 Meldungen

– Tonner ist damit natürlich zufrieden, sieht seinen Verein allerdings auch an den eigenen Grenzen angekommen: „So stolz wir auch sind, dass unser Turnier so gut angenommen wird: Für unsere Mitglieder ist es auch eine große Belastung.“ Seit Monaten laufen die Vorbereitungen, vergangene Woche haben sich mehr als 100 Helfer zum Großputz eingefunden. Resultat: Der idyllisch gelegene Catharinenhof wird sich am Pfingstwochenende (mal wieder) von seiner attraktivsten Seite zeigen.

Dressur-Grand-Prix um 2500 Euro

Und auch die Namen auf der langen Meldeliste versprechen gute Unterhaltung: Zwar sind mit Carsten-Otto Nagel (Wedel) und Janne Friederike Meyer (Schenefeld) die beiden Kreis Pinneberger Top-Stars beim Riders-Tour-Turnier in

Wiesbaden am Start. Dafür aber sorgen andere erfolgreiche Sportler wie Sören von Rönne (Neuendeich), Nisse und Rasmus Lüneburg (Hettingen), Dirk Schröder (Lentförhden) und Thomas Voss (Schülpl) für Vorfreude. „Eine Vielzahl von namhaften Reiterinnen und Reitern aus dem norddeutschen Raum werden wieder bei uns zu Gast sein“, freut sich Tonner.

Höhepunkt auf dem Springplatz ist das S-Springen mit Stechen am Sonntag im Rahmen der Turnierserie „Holsteiner Schaufenster“. Zwei weitere Springprüfungen der Klasse S sind für Sonnabend geplant. Und auch den Dressur-Fans wird eine Vielzahl niveauvoller Prüfungen geboten. Der Grand Prix (Sonntag, 16 Uhr) ist sogar mit 2500 Euro Preisgeld dotiert. Gute Unterhaltung ohne Wettkampfstress verspricht derweil die Schau Nummer am Sonntag, bei der Holsteiner Stuten mit ihren



Einer der Stars beim Pfingstturnier: Sören von Rönne, hier mit „Chester“ beim Derby in Klein Flottbek. Foto: goe

diesjährigen Fohlen zu sehen sein werden. Der Eintritt kostet an allen Tagen 5 Euro, Kinder und Jugendliche müssen nichts bezahlen. (b)

► HÖHEPUNKTE

Donnerstag:
11 Uhr: Eröffnung

Freitag:
14.30 Uhr: S-Dressur
17.30 Uhr: 2-Phasen-Springen der Klasse M

Sonnabend:
15.30 Uhr: S-Punktespringen
16 Uhr: Intermediaire II
17.30 Uhr: S-Punktespringen

Sonntag:
11 Uhr: Intermediaire I
14 Uhr: Wedeler Springpferde Championat (Schaunummer)

14.30 Uhr: Wedeler Reitpferde Championat
16 Uhr: Dressur Grand Prix
16 Uhr: S-Springen Holsteiner Schaufenster

Montag:
11 Uhr: S-Dressur
16.30 Uhr: 2-Phasen-Springen der Klasse M